



Auktionsnummer: 0921074



### Auktionsdaten

Auktionsbeginn: Freitag, 24. September 2021  
Auktionsende: Montag, 11. Oktober 2021 (12.00 Uhr)

### Steigerungsbedingungen

Die detaillierten Steigerungsbedingungen sowie der Stand der Auktion sind auf der Homepage des Verlags einsehbar: [www.rosenfluh.ch/arsmedici/auktion](http://www.rosenfluh.ch/arsmedici/auktion)



## Poesje (Katze)

Jacob Kanbier

Acryl auf Leinwand

62 x 68 cm, mit Rahmen

Original, signiert

## Rufpreis (Mindestpreis):

Fr. **250.-**

Versandkosten zulasten des Käufers,  
Auktionsgebühr (20 % des Verkaufspreises)  
zulasten des Verkäufers

## Zum Künstler und zum Werk

ca. 2010

Jacob Kanbier (1949–2020), geboren in Leiden, verbrachte nach der Schule ab 1985 eine kurze Zeit an der Kunstakademie in Amsterdam. Seine Vorbilder waren Willem de Kooning und Jean-Michel Basquiat, was auch seine Bilder prägt. Bereits 1987 hatte Kanbier eine Einzelausstellung im Stedelijk Museum De Lakenhal in Leiden. Im gleichen Jahr trat er zusammen mit Herman Brood u. a. in einer Action-Painting-Show auf. 1989 präsentiert er das «Manifest Neosymbolism» im Stedelijk Museum in Amsterdam. Jacob Kanbiers Gemälde stossen zunehmend auf internationales Interesse und sind in vielen Kunstsammlungen zu finden, z. B. in der Sammlung von HM Prinzessin Juliana, HRH Prinz Willem-Alexander, HRH Princess Maxima.

## Bieten für einen guten Zweck

Die Bilder auf den Titelseiten von ARS MEDICI sowie zusätzlich auf der Auktionsseite angebotene Werke können Sie ersteigern. Zur Steigerung sind alle zugelassen. Bieter müssen beim ersten Interesse zwingend folgende Angaben hinterlassen:

- Name, Vorname
- Adresse, E-Mail

Bieter erkennen mit dem ersten Gebot automatisch die Steigerungsbedingungen (s. u.) an. Mindestpreis ist der Rufpreis. Höhergebote sind möglich in Schritten zu

- Fr. 5.– bis zu Geboten von Fr. 100.–
- Fr. 10.– ab Fr. 101.– bis 200.–
- Fr. 20.– ab Fr. 201.– bis 500.–
- Fr. 50.– ab Fr. 501.– bis 1000.–
- Fr. 100.– ab Fr. 1001.– bis 2000.–
- Fr. 200.– ab Fr. 2001.– bis 5000.–

Sie können auf folgenden Wegen bieten – immer unter Angabe der Auktionsnummer und wenn möglich des Werktitels:

- per E-Mail an [auktion@rosenfluh.ch](mailto:auktion@rosenfluh.ch)
- per Fax an 052 675 50 61

Als Bieter erhalten Sie – ausschliesslich zu Bürozeiten – per E-Mail oder Fax eine kurze Bestätigung über Ihr Gebot. Der aktuelle Stand der Auktion ist einsehbar auf unserer Homepage ([www.rosenfluh.ch](http://www.rosenfluh.ch)) unter der Rubrik «ARS MEDICI Auktion».

Gebote ausserhalb der Bürozeiten (nach 17.00 Uhr und übers Wochenende) werden erst am Folgetag beziehungsweise am ersten Arbeitstag der Woche verarbeitet und eingestellt.

Als Bieter erhalten Sie bei einem Höhergebot eine Nachricht – ausschliesslich per E-Mail oder Fax und nur zu Bürozeiten! Bei einem Bieterwettbewerb vor Auktionschluss kann die Verlagsleitung die Auktion um bis zu eine Stunde verlängern.

Sie können ein Maximalgebot angeben, das geheim bleibt. Bestehende Gebote werden damit nur um den jeweils nächsten minimalen Schritt erhöht. Maximalgebote haben grundsätzlich Vorrang gegenüber Einzelgeboten.

Nach Abschluss der Auktion erhält der Käufer vom Verlag eine Rechnung in Höhe des gewinnenden Gebots plus MwSt. plus allenfalls Versandkosten. Der Versand (Post, auf Wunsch Kurier oder Selbstabholung) des Werks erfolgt nach Eingang der Zahlung. Die Versandkosten werden vom Käufer getragen.

Der Verkäufer eines Werks übernimmt die Auktionsgebühr in der Höhe von 20 Prozent des gewinnenden Gebots. Diese wird durch den Verlag vierteljährlich einer gemeinnützigen Organisation gespendet. Die Auszahlung (80 %) erfolgt innert drei Tagen nach Eingang der Zahlung durch den Käufer.

Fragen bitte per E-Mail an [auktion@rosenfluh.ch](mailto:auktion@rosenfluh.ch)  
oder telefonisch an 052 675 50 60

### Rückblick

Die Auktion «Paysage de Provence, Les deux cyprès von Roger Mühl» (Auktionsnummer: 0921073, siehe ARS MEDICI 18\_2021) läuft noch bis 27. September 2021.

